

Neue Eingriffsermächtigungen im Prozessrecht und eine Gewichtsverlagerung im Verhältnis von Staatsanwaltschaft und Polizei sind Anzeichen dafür, dass sich die Strafrechtspflege seit geraumer Zeit in einem grundlegenden Funktionswandel befindet. Auffällig sind zudem die gestiegenen Belastungen in der Rechtspraxis. Die Akteure in der Strafjustiz stellen fest, dass die immer neuen Zumutungen, die ihnen aufgelastet werden, kaum noch zu bewältigen sind. Alle Strafverfahren – von der Kneipenschlägerei bis zum Mord, von der Beförderungerschleichung bis zur Wirtschaftskriminalität – nach denselben Grundsätzen durchzuführen, die die 1877 geschaffene StPO vorgesehen hat, ist offenbar unmöglich. Begrenzungen des Verfahrensstoffs, Absprachen und Verfahrenseinstellungen kennzeichnen heute die Praxis des Strafverfahrens.

Eine vertiefte Diskussion über die Notwendigkeit und Rechtfertigung der zahlreichen Veränderungen des Verfahrens, deren umgestaltende Kraft sich erst in der Gesamtschau erkennen lässt, ist vonnöten.

Wo genau liegen die Probleme der Rechtspraxis in der Spannung zwischen hohem Erwartungsdruck der Öffentlichkeit, hehren Verfahrensgrundsätzen wie der Verpflichtung auf Wahrheit und Gerechtigkeit, und knapp bemessenen Ressourcen? Geht es heute im Strafverfahren weniger um die Strafe und um die damit verbundene Zuweisung der Verantwortlichkeit für die Tat, sondern eher um die staatliche Kontrolle, die sich nur der Mittel des Strafrechts bedient? Auf welchem Kurs befindet sich die Strafjustiz?

Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Diskussion dieser Fragen zu beteiligen.

Dr. Johannes **Goldenstein**, Studienleiter

RA Bertram **Börner**, Arbeitskreis „Strafjustiz in Niedersachsen“

Prof. Dr. Henning **Radtke**, Universität Hannover

Dr. Stephan **Schaede**, Akademiedirektor

TAGUNGSGEBÜHR:

160,- Euro für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Studierende, Grundwehr- und Zivildienstleistende sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 80,- Euro.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Mit beiliegender Anmeldekarte an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchelhäger Straße 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-900**. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **4. März 2011** müssen wir 25 % der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe des Tagungsdatums und Ihres Namens:** Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel (BLZ 520 604 10) Kto.-Nr. 60 50

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Johannes Goldenstein Tel. 05766 / 81-131
Johannes.Goldenstein@evlka.de

SEKRETARIAT: Ilse-Marie Schwarz Tel. 05766 / 81-116
Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de

PRESSEREFERAT: Reinhard Behnisch Tel. 05766 / 81-105
Reinhard.Behnisch@evlka.de

ANREISE:

Loccum liegt 50 km nordwestlich von Hannover am Steinhuder Meer zwischen Hannover, Minden und Nienburg. Auf Anfrage schicken wir Ihnen eine detaillierte Anreisebeschreibung. Sie finden sie auch im Internet: <http://www.loccum.de>

ACHTUNG: Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **11.03.2011** um **14:30** Uhr ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. – Am **13.03.2011** ab Akademie um 13:00 Uhr zurück; Ankunft in Wunstorf ca. **13:45** Uhr. – Hin- u. Rückfahrt je 4,00 Euro (im Bus zu entrichten!).
Bitte vorher anmelden, die Plätze sind begrenzt!

FESTE ZEITEN IM HAUS:

8.15 Uhr Morgenandacht, 8.30 Uhr Frühstück,
12.30 Uhr Mittagessen, 18.30 Uhr Abendessen.

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Gefördert durch die
bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Medienpartner
NDR Info
www.ndr.de/info

E V A N G E L I S C H E A K A D E M I E



LOCCUM

Mehr Gerechtigkeit

Aufbruch zu einem besseren Strafverfahren

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Strafjustiz in Niedersachsen“

und der Juristischen Fakultät der



11. – 13. März 2011

■ Freitag, 11. März 2011

- 15:30 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16:00 Begrüßung
Dr. Johannes **Goldenstein**,
Evangelische Akademie Loccum
- 16:10 Einführung in die Tagung
RA Bertram **Börner**, Hannover, Arbeitskreis
„Strafjustiz in Niedersachsen“

Gerechtigkeit als Ziel

- 16:25 **Was ist Gerechtigkeit im Strafverfahren?**
RA Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Winfried
Hassemer, Vizepräsident BVerfG a. D., Frank-
furt a. M.
- 17:00 **Und wie verhält es sich mit dem
Strafbedürfnis der Gesellschaft?**
Prof. em. Dr. Dr. h.c. Fritz **Sack**, Hamburg
- 17:45 Diskussion
Moderation: GStA Harald **Range**, Celle
- 18:30 Abendessen

Defizite und Dilemmata im Strafverfahren

- 19:30 **Der Beschuldigte ohne Verteidiger**
GStA'in Prof. Dr. Kirsten **Graalmann-
Scheerer**, Bremen
Aussprache
- 20:15 **Der Verletzte als Hindernis für
Gerechtigkeit?**
Prof. em. Dr. Heinz **Schöch**, München
RAin Dr. Margarete **Gräfin von Galen**,
Berlin
Aussprache
Moderation: RiinOLG Dr. Sabine **Ferber**, Celle
- 21:00 Begegnungen auf der Galerie

■ Samstag, 12. März 2011

- 08:15 Morgenandacht, anschließend Frühstück
- 09:30 **Der Kronzeuge**
RA Dr. Stefan **König**, Berlin
Aussprache
- 10:30 **Vereinfachte Verfahren – Der Deal**
JR RA Prof. Dr. Franz **Salditt**, Neuwied
- 11:00 Kaffeepause
- 11:15 Aussprache
- 11:45 **Ungleiche Bestrafungen**
Prof. Dr. Bernd-Dieter **Meier**, Strafrecht,
Strafprozessrecht und Kriminologie,
Universität Hannover
Aussprache
- 12:30 Mittagessen
- 15:00 Kaffee, Tee und Kuchen

Konzepte und Perspektiven für mehr Gerechtigkeit

- 15:30 **Strafprozessordnung ohne Konzept**
Prof. Dr. Michael **Pawlik**, Strafrecht,
Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie, Uni-
versität Regensburg (*angefragt*)
Aussprache
Moderation: RA Hans **Holtermann**,
Hannover; OStA Dr. Jörg **Fröhlich**, Celle
- 17:00 Kaffeepause
- 17:15 **Konzeptionen für ein gerechteres
Strafverfahren**
RiBGH Prof. Dr. Thomas **Fischer**, Karlsruhe
Prof. Dr. Matthias **Jahn**, Strafrecht,
Strafprozessrecht und Wirtschaftsstrafrecht,
Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Henning **Radtke**, Strafrecht,
Strafprozessrecht und internationales Straf-
recht, Universität Hannover

- 18:30 Abendessen
- 20:00 Aussprache
Moderation: VRiLG Andreas **Kreutzer**, Braun-
schweig
- 21:00 Begegnungen und Gespräche

■ Sonntag, 13. März 2011

- 08:15 Morgenandacht, anschließend Frühstück
- 09:30 **Resümee und Folgerungen**
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Winfried **Hassemer**
- 10:00 **Wege zu einem gerechteren Verfahren –
Initiative zu neuer Kriminalpolitik**
Podiumsdiskussion
RA Prof. Dr. Peter **Danckert**, MdB, Mitglied
des Rechtsausschusses, Berlin
RiBGH Prof. Dr. Thomas **Fischer**, Karlsruhe
OStA Christoph **Frank**, Vorsitzender des
Deutschen Richterbundes, Freiburg
RA Prof. Dr. Rainer **Hamm**, Frankfurt
RA Siegfried **Kauder**, MdB, Vorsitzender des
Rechtsausschusses, Berlin
Moderation: GStA Norbert **Wolf**,
Braunschweig
- 11:00 Pause
- 11:15 Generalaussprache
- 12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen
- 13:15 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf



Ich nehme an folgender Tagung
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per
Post an die

Evangelische Akademie Loccum

Postfach 21 58

D-31545 Rehburg-Loccum

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte
Formular auch speichern und per E-Mail an: reinhard.behnisch@evlka.de
zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch
hier direkt online anmelden: